

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Deutsch

Titel: Redewendungen und sprichwörtliche Redensarten (4. Klasse) (18 S.)

Produktthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Grundschulprogramm „Kreative Ideenbörse“ des OLZOG Verlags. Den Verweis auf die Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 10 Jahren entwickelt der OLZOG Verlag zusammen mit erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien.

▶ Die Print-Ausgaben der „Kreativen Ideenbörse Grundschule“ können Sie auch bequem und regelmäßig per Post im [Jahresabo](#) beziehen.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

▶ Die Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, in Klassensatzstärke für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien zu ziehen, bzw. Ausdrücke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@olzog.de

📧 Post: OLZOG Verlag | c/o Rhenus Medien Logistik GmbH & Co. KG
Justus-von-Liebig-Str. 1 | 86899 Landsberg

☎ Tel.: 0 81 91/97 000 220 | 📠 Fax: 0 81 91/97 000 198

www.olzog.de | www.edidact.de

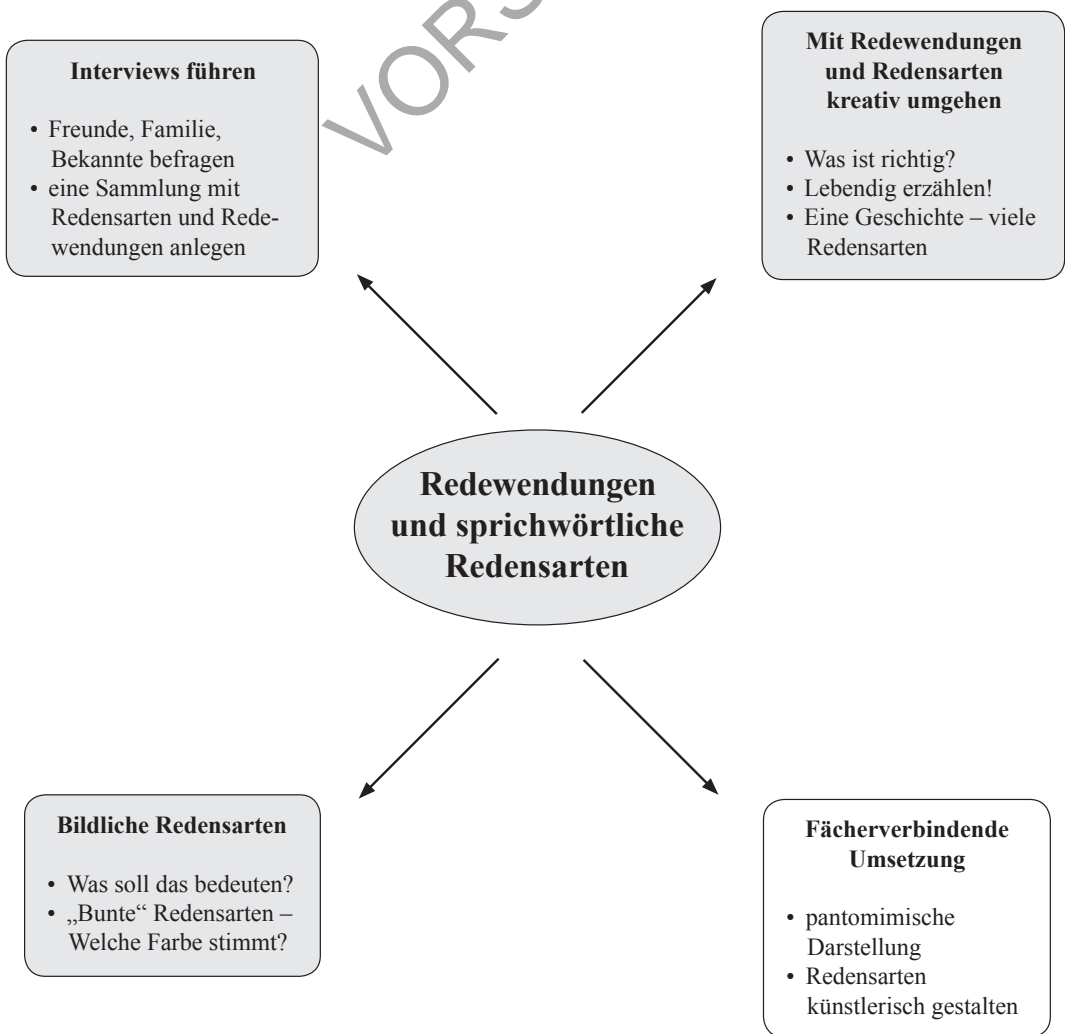
Redewendungen und sprichwörtliche Redensarten

Gabriele Brandmeier

Lernziele:



Die Schüler sollen

- möglichst viele Redewendungen und Redensarten kennenlernen,
- die wörtliche von der übertragenen Bedeutung der Redensarten unterscheiden können,
- den Zusammenhang zwischen wörtlicher und übertragener Bedeutung von Redensarten verinnerlichen, indem sie Redensarten pantomimisch darstellen,
- Redensarten und Redewendungen im Familien- und Bekanntenkreis sammeln und der Klasse vorstellen,
- kreativ mit Redensarten und Redewendungen umgehen,
- Redensarten und Redewendungen beim Schreiben von Geschichten verwenden.



Redewendungen und sprichwörtliche Redensarten

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>Vorbemerkungen: Die begriffliche Unterscheidung von Sprichwort, Redensart und Redewendung ist für die Schüler im Folgenden nicht von Bedeutung. Hier nur eine kurze Information für die Lehrkraft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Redewendungen sind feste Wortverbindungen. Ihre Bestandteile können nur schlecht oder gar nicht ausgetauscht werden, z.B. „Fettnäpfchen“ und „hineintreten“. • Sprichwörtliche Redensarten nennt man bildhafte Ausdrücke, die ständig im gleichen Wortlaut wiederholt werden und deren Bedeutung allgemein bekannt ist. Sprichwörter sind ganze Sätze, die meist eine Lebenserfahrung ausdrücken, wie „Was der Bauer nicht kennt, frisst er nicht.“ 	
<p>I. Hinführung</p> <p>Zum Einstieg denken sich die Schüler eine Erlebniserzählung aus, in der Angst, Wut, Schrecken oder Freude vorkommen.</p> <p>Die Lehrkraft legt als stummen Impuls eine Folie mit den Bildern von M1a auf und greift auf das Vorwissen der Schüler zurück.</p>	<p>Die Schüler suchen gemeinsam passende Begriffe, Formulierungen und Redewendungen für ihre Erzählung.</p> <p>Die Schüler äußern sich zu den Bildern. → Was soll das bedeuten? M1a ④</p>
<p>II. Erarbeitung</p> <p>Gemeinsam werden die sprichwörtlichen Redensarten erklärt und das Arbeitsblatt bearbeitet.</p> <p>Als Hausaufgabe sollen die Schüler in der Familie und im Freundes-/Bekanntenkreis noch möglichst viele weitere sprichwörtliche Redensarten sowie deren Erklärung sammeln.</p> <p>Die Kopiervorlage von M2 kann mehrmals kopiert und zu einem kleinen Büchlein für jeden Schüler geheftet werden. Alternativ sammelt man alle sprichwörtlichen Redensarten in der Klasse und fügt sie in einem Klassenbuch zusammen. Das Deckblatt lässt sich individuell gestalten.</p> <p>Auf dem Arbeitsblatt M3 suchen die Schüler zu jeder Redensart die richtige Bedeutung und finden so den Lösungssatz.</p> <p>Die Schüler ergänzen die Redensart mit der passenden Farbe.</p>	<p>Die Schüler ordnen den Bildern die entsprechende Redensart zu und erläutern diese kurz. → Was soll das bedeuten? M1a und b ④</p> <p>Die Schüler üben die Technik des Interviews und des Sammelns von „Informationen“ (in diesem Fall von Redensarten). In ihrem Büchlein notieren sie zunächst die Redensart, schreiben darunter die Erklärung und versuchen, die Redensart im Bilderrahmen grafisch darzustellen. → Redensarten und Redewendungen M2 ④</p> <p>→ Was ist richtig? M3a und b ④ → Lösungen M4 ④</p> <p>→ „Bunte“ Redensarten – Welche Farbe stimmt? M5 ④</p>

<p>Die Schüler ordnen bildhafte Formulierungen verschiedenen Gefühlen zu und haben so ein Repertoire für das Erzählen von Geschichten zur Verfügung.</p> <p>Die Schüler vervollständigen die Geschichte, indem sie die Redensarten in die passenden Lücken einfügen.</p>	<p>→ Lebendig erzählen! M6a bis c ④</p> <p>→ Lösungen M7a und b ④</p> <p>→ Eine Geschichte – viele Redensarten M8a und b ④</p>
<p>III. Fächerverbindende Umsetzung</p> <p> Pantomime</p> <p> Redensarten künstlerisch gestalten</p>	<p>Jeder Schüler versucht, eine Redensart pantomimisch darzustellen; die anderen Schüler raten.</p> <p>Die Schüler stellen im Kunstunterricht sprichwörtliche Redensarten entweder mit Holzstiften, Filzstiften oder Wasserfarben dar.</p>